Presseinformation

13. Mai 2021

Mehr als 500.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher geimpft

LH-Stv. Pernkopf, LR Königsberger-Ludwig: Jede einzelne Impfung hilft im Kampf gegen die Pandemie und am Weg zurück zur Normalität

„Ein weiterer Meilenstein in unserer Impfkampagne wurde nun erreicht, über eine halbe Millionen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, genau 511.173, sind seit gestern geimpft und haben mindestens einen Impfstich erhalten, das entspricht über 40 Prozent der gesamten impfbaren Bevölkerung in unserem Bundesland. 20 Prozent sind bereits vollimmunisiert, insgesamt wurden über 750.000 Impf-Stiche gesetzt. Wir impfen rasch und professionell, in den 20 Landesimpfzentren und in 450 ärztlichen Ordinationen. Derzeit werden bis zu 20.000 Impfungen pro Tag verabreicht, in den nächsten Wochen wird dieser Wert sogar noch ansteigen. Jede einzelne Impfung hilft im Kampf gegen die Pandemie und am Weg zurück zur Normalität“, berichten LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig.

Insgesamt haben mittlerweile 926.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen Impftermin gebucht oder sind schon geimpft, das bedeutet eine vorläufige Impfbereitschaft von 74 Prozent. Am höchsten liegt die Impfbereitschaft bei Menschen über 80 Jahren mit 93,3 Prozent, gefolgt von den Menschen zwischen 70 und 79 Jahren und jenen zwischen 60 und 69 Jahren mit jeweils 79 Prozent. Knapp 70 Prozent der Menschen zwischen 50 und 59 Jahren sowie 60 Prozent der Menschen zwischen 40 und 49 Jahren haben einen Termin oder sind schon geimpft. Bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zwischen 30 und 39 Jahren liegt dieser Wert aktuell bei 52 Prozent und bei jungen Menschen zwischen 16 und 29 bei 42 Prozent.

Die Buchung von Terminen in den Impfzentren und den Ordinationen ist weiterhin über www.impfung.at möglich, 30.000 Termine für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind derzeit frei. Ebenso können sich natürlich auch werdende Mütter in Niederösterreich jederzeit Termine buchen. Bettlägerige Personen wiederum können durch die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson geimpft werden.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Patientenanwalt Gerald Bachinger: „Eine halbe Million geimpfte Niederösterreicherinnen ist eine schöne runde Zahl, die einen großen Erfolg und Etappensieg im Kampf gegen die Pandemie symbolisiert. Dieses Tempo müssen wir beibehalten, damit zeigt sich, dass es richtig war auf zusätzlich eingerichtete, zentrale Impfzentren und den regionalen niedergelassenen Bereich zu setzen. Jetzt kommt es darauf an die jüngeren Bevölkerungsgruppen verstärkt anzusprechen und davon zu überzeugen, dass die Impfung ein einfacher und wirksamer Weg ist, um möglichst viel an gewohnter Lebensqualität zurück zu gewinnen. Das Virus ist gekommen, um zu bleiben, die persönliche Eigenverantwortung ist damit ein kritischer Erfolgsfaktor. Jeder, der nicht geimpft ist, spricht eine eindeutige Einladung an das Corona-Virus aus, sich bereitwillig anzustecken zu wollen."

Weitere Informationen: Büro LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail: J.Maier@noel.gv.at bzw. Büro LR Königsberger-Ludwig, Mag. Dr. Anton Heinzl, Telefon 02742/9005-12576, E-Mail anton.heinzl@noel.gv.at.